

Die Veranstaltung wird unterstützt von:



2.000 €



1.500 €



1.500 €



1.000 €



1.000 €



1.000 €



1.000 €



1.000 €



800 €



750 €



750 €



500 €

Die Höhe der Gesamtaufwendungen beträgt ca. 9.500,- €. Die Fortbildung wird seitens der Referenten und Kursleitung produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Etwaige Interessenskonflikte seitens der Referenten und Kursleitung werden im Rahmen der Vorträge offengelegt.

Referentinnen und Referenten:

**Dr. med. Philipp Reimold &
Dr. med. Cem Aksoy**

Fachärzte, Klinik für Urologie, Universitätsklinikum Marburg

Prof. Dr. med. Thomas Wehler PhD

Leiter des Schwerpunkts Organonkologie, Med. Klinik IV Organonkologie, Universitätsklinikum Gießen

PD Dr. med. Bora Altinkilic Geschäftsführender Oberarzt / Leiter der Sektion Kinderurologie, Klinik für Urologie, Universitätsklinikum Gießen

Prof. Dr. med. Dr. phil. Johannes Huber

Direktor, Klinik für Urologie, Universitätsklinikum Marburg

Mittwoch, 13. März 2024

Termin: Beginn 18:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Hotel und Restaurant heyligenstaedt
Aulweg 41
35392 Gießen

Wissenschaftliche Leitung:

**Prof. Dr. Florian Wagenlehner
Prof. Dr. Dr. Johannes Huber**

Organisation:

**Dr. Gerson Lüdecke
Katharina Endres**
Klinik für Urologie, Kinderurologie und Andrologie
Universitätsklinikum Gießen
Telefon: 0641 / 985 44502
Telefax: 0641 / 985 44590

Anfahrts-
beschreibung:



Siebter gemeinsamer Abend der Urologie Gießen und Marburg

veranstaltet in Kooperation mit dem
Onkologischen Arbeitskreis Mittelhessen (OAM)

**Mittwoch 13.03.2024
Beginn 18:00 Uhr**

heyiligenstaedt
Aulweg 41
35392 Gießen

3 Punkte
Zertifiziert durch
die LÄKH

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum siebten gemeinsamen Abend der Urologie Gießen und Marburg am 13. März 2024 möchten wir Sie sehr herzlich einladen.

An diesem Abend widmen wir uns inhaltlich der Uro-Onkologie. Dr. Philipp Reimold und Dr. Cem Aksoy der Marburger Urologischen Klinik berichten Neues aus den Leitlinien und Awareness-Kampagnen zu Hodentumoren.

Prof. Dr. Thomas Wehler als Leiter des Schwerpunkts Organonkologie am Universitätsklinikum Gießen wirft mit seinem Vortrag *Onkozertifizierung*, die Frage auf: Was bringt die Zentrumsbildung und Studienbeteiligung in der Uroonkologie?

PD Dr. Bora Altinkilic (Leiter der Kinderurologie am UKGM Gießen) referiert über Laparoskopische RLA beim Hodentumor, während der Leiter der Urologischen Klinik Marburg, Prof. Dr. Dr. Johannes Huber, das Spektrum robotischer Nierenchirurgie: Von Nierenzellkarzinom bis Nierentransplantation, erläutern wird. Die anschließende interaktive Diskussion ist ab 20 Uhr geplant.

Die Veranstaltung ist zur Zertifizierung als Fortbildung bei der LÄKH eingereicht und wird organisiert in Kooperation mit dem Onkologischen Arbeitskreis Mittelhessen (OAM).

Gerne können Sie die Einladung und den Programmflyer innerhalb Ihrer Netzwerke zirkulieren.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme!

Ihr



Florian Wagenlehner



Johannes Huber

18:00 **Get together**

18:15 **Begrüßung**

Florian Wagenlehner und Johannes Huber

Philipp Reimold & Cem Aksoy (Marburg)

Hodentumore: Neues aus den Leitlinien und unsere Awareness-Kampagnen

Thomas Wehler (Gießen)

Onkozertifizierung: Was bringt die Zentrumsbildung und Studienbeteiligung in der Uroonkologie?

Bora Altinkilic (Gießen)

Laparoskopische RLA bei Hodentumor

Johannes Huber (Marburg)

Das Spektrum robotischer Nierenchirurgie: Von Nierenzellkarzinom bis Nierentransplantation

20:00 **Interaktive Diskussion**

Jeder Beitrag umfasst etwa 15 Minuten Redezeit und 5 Minuten Diskussion. Begleitend und danach besteht bei einem gemeinsamen Imbiss die Gelegenheit, die Eindrücke zu vertiefen und die interaktive Diskussion fortzuführen.



Anmeldung E-Mail:

Info-uroonkologisches-zentrum@uk-gm.de

Telefax: **0641 / 985 44590**

**An der Fortbildungsveranstaltung
am 13. März 2024**

nehme ich mit insgesamt Personen teil.

Absender:

Name

Klinik / Praxis

Straße

PLZ Ort

Telefon

Email